Gesundheit aus dem Internet

Ratgeberangebote

Sammlung der
Selbsthilfegruppe Polyneuropathie
Halle-Saalekreis

Kapitel: Erkrankungen peripherer Nerven

Diagnostik bei Polyneuropathien

Stand: 01. März 2019

Entwicklungsstufe: S1
Online seit: 10. April 2019

Gültig bis: 01. Februar 2024

Zuletzt bearbeitet am: 11. Oktober 2019

AWMF-Registernummer: 030/067

Federführend:
Prof. Dr. Dieter Heuß, Erlangen
dieter.heuss@uk-erlangen.de

PDF-Download

→ Clinical Pathway (PDF)

→ Archiv Leitlinie 2012

→ Archiv Leitlinie 2008

Zitierhinweis

Heuß D. et al., Diagnostik bei Polyneuropathien, S1-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlinien (abgerufen am TT.MM.JJJJ)

Deutsche Gesellschaft für Neurologie

Kapitel: Erkrankungen peripherer Nerven

Therapie akuter und chronischer immunvermittelter Neuropathien und Neuritiden

Version dieser Leitlinie auswählen:

Version 3 : 01.04.2018

Stand: 01. April 2018

Entwicklungsstufe: S2e
Online seit: 06. August 2018

Gültig bis: 01. März 2023

Zuletzt bearbeitet am: 27. März 2019

AWMF-Registernummer: 030/13

Federführend:
Prof. Dr. Claudia Sommer, Würzburg
sommer@uni-wuerzburg.de

PDF-Download

→ Clinical Pathway (PDF)

→ Leitlinienreport (PDF)

Zitierhinweis

Sommer C. et al., Therapie akuter und chronischer immunvermittelter Neuropathien und Neuritiden, S2e-Leitlinie, 2018; in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlinien (abgerufen am TT.MM.JJJJ)

Patientenleitlinie: Diabetes-Therapie

1. Auflage, 2015

Die dazugehörige Fachleitlinie wird zurzeit aktualisiert. Im Anschluss daran wird auch diese Patientenleitlinie überarbeitet.

Bei der Behandlung von Typ-2-Diabetes ist eine Änderung des Lebensstils bei manchen Menschen bereits ausreichend, andere erhalten nach einiger Zeit Medikamente, um die Therapie zu unterstützen. Wichtig sind dabei die individuell vereinbarten Therapieziele. Dabei spielen vor allem die Lebenssituation sowie Alter und Begleiterkrankungen des oder der Betroffenen eine Rolle

Dokumente zum Herunterladen

Patientenleitlinie Diabetes-Therapie - PDF

PatientenLeitlinie zur Nationalen VersorgungsLeitlinie

Nervenschädigungen bei Diabetes

Version vom 06. Mai 2014

Diese PatientenLeitlinie ist die Patientenversion der Nationalen VersorgungsLeitlinie „Neuropathie bei Diabetes im Erwachsenenalter". Zum Nachweis der wissenschaftlichen Belege gelten die dort angeführten Quellen.

www.diabetes.versorgungsleitlinien.de

BUNDESÄRZTEKAMMER

KBV

AWMF

Typ-2-Diabetes

Nationale VersorgungsLeitlinie (NVL) Typ-2-Diabetes – Teilpublikation, 2. Auflage

Die 2. Auflage der NVL Typ-2-Diabetes wurde am 25. März 2021 veröffentlicht. Sie ist Teil eines späteren Gesamtdokumentes und beinhaltet die Kapitel

- Medikamentöse Therapie des Glukosestoffwechsels
- Partizipative Entscheidungsfindung und Teilhabe in allen relevanten Lebensbereichen

Weitere Kapitel werden zeitnah im Rahmen der nächsten Auflagen bearbeitet und ergänzt.

Die NVL wird sowohl als responsive HTML-Version als auch im PDF-Format angeboten. Zur Implementierung stehen ergänzende Formate wie Kurzfassung (PDF), Flyer sowie verschiedene Patientenmaterialien zur Verfügung.

Stellungnahme des Ausschuss Ernährung der DDG zum Consensus Report: Nutrition...

Erscheinungsdatum: 01.2019

Download Datei PDF

NVL Therapie des Typ-2-Diabetes

Gültig bis: 03.2026
Erscheinungsdatum: 03.2021
Klasse: Evidenzbasierte Leitlinien

Teilpublikation der Langfassung 2021 PDF

Leitlinienreport 2021 PDF

Diabetes und Straßenverkehr

Gültig bis: 11.2022
Erscheinungsdatum: 12.2017
Klasse: Evidenzbasierte Leitlinien

Langfassung PDF

Leitlinienreport PDF

Empfehlungen für Kraftfahrer Anlage M PDF

Psychosoziales

Erscheinungsdatum: 11.2021

Download-Datei PDF

NVL Chronische Herzinsuffizienz

Gültig bis: 01.2022
Erscheinungsdatum: 10.2019
Klasse: Evidenzbasierte Leitlinien

Langversion PDF

Therapie des Typ-1-Diabetes

Gültig bis: 03.2023
Erscheinungsdatum: 03.2018
Klasse: Evidenzbasierte Leitlinien

Leitlinie PDF

DDG Deutsche Diabetes Gesellschaft

Presse Patienten Kontakt Login Mitgliedschaft

Die DDG Veranstaltungen Qualifizierung Wissenschaft & Forschung Behandlung Gesundheitspolitik

Startseite › Behandlung

Leitlinien

Leitlinien & Praxisempfehlungen

Medizinischer Fortschritt findet durch Leitlinienaktualisierungen statt. Wir engagieren uns durch die Festlegung medizinischer Standards, die Veröffentlichung eigener Leitlinien, der Beteiligung an der Erstellung von Leitlinien anderer Fachgesellschaften und der Erstellung jährlich praxisrelevante Empfehlungen für Klinik und Niederlassung für die bundeseinheitlich hochwertige Sicherstellung der Behandlungsqualität für Menschen mit Diabetes. Die Deutsche Diabetes Gesellschaft nutzt die Unterstützung der AWMF und das von der AWMF vorgegebene methodische Regelwerk. Das Ziel ist die einheitliche Vermittlung von Kernaussagen zur Diagnostik, Klassifikation, Prophylaxe, Therapie, Therapiekontrollen und Langzeitbetreuung des Diabetes und seiner Begleit- und Folgeerkrankungen.

Suchergebnisse 'Polyneuropathie'

Suchergebnisse unterteilt nach gefundenen Präparaten, Wirkstoffen, Herstellern und redaktionellen Artikeln.

15 Ergebnisse gefunden

nach Relevanz

Polyneuropathie - Symptome, Diagnostik, Therapie

14.08.2019 - Die Polyneuropathie ist eine Erkrankung des peripheren Nervensystems bedingt durch eine systemische Erkrankung wie Diabetes oder Alkoholkonsum.

Hizentra® erhält Zulassung zur Therapie der CIDP

20.03.2018 - Das Medikament Hizentra® erhält in Europa und den USA die Zulassung zur Therapie der CIDP (chronisch inflammatorische demyelinisierende Neuropathie) und ist damit die erste Immunglobulin-Therapie in subkutaner Galenik bei CIDP.

Krebs im Kindesalter: Chemotherapie-induzierte Polyneuropathie bei Langzeitüberlebenden

23.05.2018 - In einer Studie wurden häufig langfristige Defizite in klinischen, elektrophysiologischen und funktionellen Messgrößen für die peripheren Neuropathie beobachtet. Dabei zeigte Cisplatin ein ausgeprägteres neurotoxisches Profil als Vincaalkaloide.

Weniger Polyneuropathie-Schmerz durch Immunglobuline

14.02.2020 - Mit hochdosiertem Immunglobulin lassen sich bisher therapierefraktäre Schmerzen bei Patienten mit diabetischer Polyneuropathie deutlich senken.

Schmerztherapie

Hier finden Sie wichtige Informationen zu adjuvanter, medikamentöser und stationärer multimodaler Schmerztherapie, aber auch Antworten auf häufige Fragen von Patienten zur Schmerztherapie.

Cannabis und Cannabinoide in der Schmerztherapie

Cannabis und Cannabinoide werden in der Schmerztherapie immer beliebter. Bedeutsame pharmakologische Effekte vermitteln vor allem Cannabidiol (CBD) und Delta-9-Tetrahydrocannabinol (THC).

Analgetikaabusus

Analgetikaabusus ist eine Form des Medikamentenmissbrauchs, bei der Patienten ohne ärztliche Verordnung und bei fehlender Indikation Schmerzmittel einnehmen.

Adjuvante Schmerztherapie

Medikamentöse Analgesie im Rahmen des WHO-Stufenplans kann und sollte bei Bedarf in der Therapie durch Co-Therapeutika und adjuvante Maßnahmen ergänzt werden.

Opioide Schmerztherapie

Opioide Analgetika gehören zu den potentesten medikamentösen Optionen in der Schmerztherapie. Die Substanzgruppe weist jedoch Besonderheiten auf.

Medikamentöse Schmerztherapie

Modernes Schmerzmanagement basiert auf multimodalen Ansätzen und umfasst interdisziplinäre Therapie-Methoden, vor allem die medikamentöse Analgesie.

Neuropathische Schmerzen

Neuropathische Schmerzen entstehen als direkte Folge einer Schädigung von zentralen oder peripheren somatosensorischen Nervenstrukturen.

Neuropathische Schmerzen

15.01.2021 - Neuropathische Schmerzen entstehen als direkte Folge einer Schädigung von zentralen oder peripheren somatosensorischen Nervenstrukturen.

Entzündungs-Marker als Risikofaktoren für diabetische Neuropathie identifiziert

27.08.2018 - Neue Biomarker entzündlicher Prozesse sollen zukünftig helfen, schon früh das Risiko für die Entwicklung einer Neuropathie zu erkennen. Zudem zeigte sich, dass das adaptive Immunsystem die Entwicklung der Erkrankung beeinflusst.

Weniger Polyneuropathie-Schmerz durch Immunglobuline

Viele Diabetiker leiden unter einer Polyneuropathie, die sich auch durch die klassische Analgetika-Therapie nicht ausreichend lindern lässt. Die intravenöse Gabe von hochdosiertem Immunglobulin könnte hier effektiv und nebenwirkungsarm helfen.

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Inhalt dieses Artikels ist nur für medizinische Fachkreise zugelassen. Wenn Sie zu diesen Fachkreisen gehören, melden Sie sich bitte auf unserer Seite an. Sie werden dann automatisch auf die gewünschte Seite weitergeleitet.

Registrierung Anmeldung Vorteile

Teilen Teilen Drucken Senden

Vorlesen

Nervenschmerzen

Die wichtigsten Fragen rund um Nervenschmerzen:

- Was sind Nervenschmerzen?
- Woran erkennt man Nervenschmerzen?
- Was sind die Ursachen von Nervenschmerzen?
- Welche Diagnostik ist nötig?
- Was nützt das Schmerzmessen?
- Welche apparativen Untersuchungen sind nötig?
- Was kann man gegen Nervenschmerz tun?
- Welche Medikamente helfen bei Nervenschmerz?
- Wann müssen Opiate sein?
- Was kann man mit Medikamenten erreichen?
- Welche Medikamente helfen nicht?
- Sind Physikalische Therapie und Ergotherapie sinnvoll?
- Welche nicht-medikamentösen Maßnahmen werden eingesetzt?
- Wann helfen Spritzen?
- Was nützen „komplementäre" Verfahren?
- Welche verhaltensmedizinischen Maßnahmen gehören zur multimodalen Schmerztherapie?
- Wann ist eine Operation sinnvoll?

1. Was sind Nervenschmerzen?

Im Gegensatz zu anderen Schmerzarten ist bei Nervenschmerzen das für die Schmerzleitung zuständige System selbst durch Infektionen,

Aktuelles

Deutsche Schmerzliga e.V.

AKTUELLES zum Thema
„Impfung gegen SARS-CoV-II Virus"

Covid 19 Impfkampagne

Covid-19-Impfkampagne

Heft 04/2020 im Mitgliederbereich

Datenschutzerklärung - Nutzungsbedingungen

Schmerztherapie

Eine komplexe Erkrankung wie das chronische Schmerzsyndrom erfordert in der Regel auch eine komplexe Therapie, die der jeweiligen Schmerzform angepasst ist. Dementsprechend gibt es kein Allheilmittel gegen chronische Schmerzen. Welches Verfahren zur Behandlung einer speziellen Schmerzform geeignet ist, muss individuell und auf Basis einer umfassenden Untersuchung entschieden werden. Auf unseren Seiten geben wir Ihnen einen allgemeinen Überblick über verschiedene Verfahren, die zur Behandlung chronischer Schmerzen eingesetzt werden können.

Oft ist es eine Kombination verschiedener Verfahren, eine sogenannte „multimodale Therapie", die am meisten Erfolg verspricht. Wichtig ist vor allem aber auch die Eigenaktivität der Patienten.

Medikamente

Physikalische Therapie

Bewegungstherapie

Psychologisch-verhaltensmedizinische Therapie

Akupunktur und Nervenstimulation

Invasive Verfahren

Komplementäre Verfahren

Schmerztherapie ohne Verstopfung

Ihr Recht auf Schmerztherapie

Die moderne Medizin bietet viele Möglichkeiten, Schmerzen zu lindern. Doch immer wieder haben Patienten Probleme, eine angemessene Therapie zu erhalten. Dabei haben sie einen rechtlich abgesicherten Anspruch auf eine angemessene Schmerzbehandlung: Angesichts der heutigen Möglichkeiten der Schmerztherapie „ist eine ausreichende und wirkungsvolle Schmerzbehandlung nicht mehr nur moralische, sondern zugleich auch rechtliche Verpflichtung der Ärzte", konstatierten Juristen schon im Jahr 1993. Die ärztliche Berufsordnung verpflichtet den Arzt zudem, Leiden zu lindern – eine kompetente Schmerztherapie gehört dazu. Eine unterlassene Schmerztherapie kann auch strafrechtlich Konsequenzen haben: In solchen Fällen können sich Ärzte wegen fahrlässiger oder sogar vorsätzlicher Körperverletzung sowie

Aktuelles

Deutsche Schmerzliga e.V.

AKTUELLES zum Thema
„Impfung gegen SARS-CoV-II Virus"

Covid 19 Impfkampagne

Covid-19-Impfkampagne

Heft 04/2020 im Mitgliederbereich

Über die Anatomie des Nervensystems

Das menschliche Nervensystem ist ein Organ, das sich durch den ganzen Körper verzweigt. Nervenschmerzen entstehen infolge von Schädigungen von Nervenfasern. Davon können sowohl zentrale Nerven in Gehirn und Rückenmark als auch das periphere Nervensystem betroffen sein. Werden die sensiblen Gefühlsfasern der Nervenzellen infolge von Unfallverletzungen, durch Gifteinfluss oder durch Stoffwechselerkrankungen geschädigt, kann dies zu einer gestörten Schmerzverarbeitung im Körper führen. Wie ist die Anatomie des Nervensystems aufgebaut, worin unterscheiden sich neuropathische Schmerzen von anderen Schmerzen und wo können Betroffene Hilfe finden? Dies erfahren Sie in den folgenden Beiträgen.

Wie häufig sind Schmerzen?

Schätzungen gehen davon aus, dass in Europa jeder fünfte Erwachsene an chronischen Schmerzen leidet. In Deutschland sind es zwischen 10 und 20 Prozent der Bevölkerung: Das sind ca. 8 bis 16 Millionen Patienten. Bei 600.000 bis 800.000 dieser Menschen liegt ein schwer zu therapierendes Schmerzsyndrom vor: Der Schmerz hat sich verselbstständigt und ist zu einer Schmerzkrankheit geworden. Jeder zweite Betroffene verspürt Auswirkungen auf sein Berufsleben. 18 Prozent sind arbeitsunfähig. Über ein Drittel der Patienten hat Sorge, den Arbeitsplatz zu verlieren. Fast 40 Prozent beklagen negative Auswirkungen auch auf das soziale Leben. Ein Drittel der Patienten geht außerdem davon aus, dass Mitmenschen ihre Schmerzen in Frage stellen. Die volkswirtschaftlichen Kosten werden auf 38 Milliarden Euro geschätzt, 28 Milliarden davon durch Arbeitsunfähigkeit. Sechs bis acht Prozent der Gesundheitsausgaben des Gesundheitssystems entfallen auf die Behandlung chronischer Schmerzen.

Nervenschmerz
RATGEBER

Ein Projekt von DocJones.de

Suchbegriff eingeben

Was sind Nervenschmerzen?

Nervenschmerzen (Neuralgie)

Nervenschmerzen werden durch eine Schädigung der "Gefühlsfasern" des Nervensystems verursacht. Darin unterscheiden sie sich grundsätzlich von allen weiteren Schmerzarten wie Kopf-, Rücken- oder Tumorschmerzen.

Weiterlesen

Nervenschmerzen im Bereich des Kopfes

«Gesundheitsbildung»

AKTUELLES, TIPPS & INFOS

Ausgewählte, nützliche Informationen und Materialien rund um das Thema Gesundheit

GESUNDHEITSINFOS & TIPPS

AKTUELLES ZUR PATIENTENUNI

OKTOBER 2020

M	D	M	D	F	S	S
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

AKTUELLES ZUR PATIENTENUNIVERSITÄT

Wenn es um Gesundheit und Krankheit geht, sind gute Informationen, ausreichende Erklärungen und verständliche Hinweise wichtige Grundlagen. Hier finden Sie

- **Tipps für das Arztgespräch**...HIER
- **Checklisten** ...HIER
- **Behandlungsfehler** ...HIER
- **Pfadfinder Gesundheit** ...HIER
- **Gesundheitsquizz** ...HIER

AKTUELLES

25. Aug

„COVID-19 und Kindergesundheit“: Eltern für Interviewstudie gesucht!

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns heute an Sie mit der Bitte um Unterstützung eines unserer aktuellen Forschungsprojekte an der MHH:

Wir suchen Männer und Frauen mit Kindern bis zum Alter von 3 Jahren, die uns in einem gemeinsamen telefonischen Gespräch Ihre Erfahrungen aus der COVID-19 Pandemie

e.Medpedia

Schnelles Nachschlagen mit gesichertem Wissen.

e.Medpedia
https://www.springermedizin.de/emedpedia
e.Medpedia ist die neue digitale Enzyklopädie für Ärzte und ermöglicht schnelles Nachschlagen auf Basis medizinischer Standardwerke. Jetzt kostenlos testen!

Polyneuropathie

20 Einträge

Alkoholinduzierte **Polyneuropathie**
Psychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie

Polyneuropathien (PNP)
Praktische Schmerzmedizin

Alkoholische **Polyneuropathie**
Klinische Neurologie

Paraneoplastische **Polyneuropathie**
Klinische Neurologie

Diabetische **Polyneuropathie**
Klinische Neurologie

Nephrogene **Polyneuropathie**
Klinische Neurologie

Polyneuropathie durch Vitaminmangel
Klinische Neurologie

Polyneuropathien: Differenzialdiagnostik
Klinische Neurologie

Polyneuropathie bei Paraproteinämie (monoklonale Gammopathie)
Klinische Neurologie

Selbsthilfe

Informationen zu Einrichtungen

Herausforderung Schmerz

Entwicklung der Schmerzmedizin

Schmerzerkrankungen

Besonderheiten bei Schmerz

Schmerzdiagnostik

Medizinische Schmerzbehandlung

Psychologische Schmerzbehandlung

Physiotherapie, Ergotherapie und physikalische Verfahren

Ergänzende Verfahren

Netzwerke der Versorgung

Schmerz und Patientenrechte

Fachbegriffe verständlich erklärt ...

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

in einer repräsentativen Umfrage von 2016 wurde festgestellt, dass rund 50 % der Bundesbürger Schwierigkeiten hatten, den Erklärungen ihrer Fach- und Hausärzte zu folgen. Viele Betroffene versuchen sich dann über andere Quellen zu informieren. Aber nicht jede Informationsquelle ist aktuell, neutral und wissenschaftlich auf dem neuesten Stand. Manche Informationen sind auch schwer verständlich.

Deshalb haben wir für Sie diese Patienteninformation eingerichtet. Mittlerweile haben wir von **über 60 namhaften Schmerzexperten** Beiträge zu **über 70 Schmerz-Themen** zusammenstellen können. Auch Betroffene selbst kommen zu Wort.

https://selpers.com/kurssuche/

Sexualität und Brustkrebs

KOSTENLOS

Gute Entscheidungen treffen bei Blutkrebs

KOSTENLOS

Wachstumshormonmangel verstehen

KOSTENLOS

Besser leben mit Polyneuropathie

KOSTENLOS

Polyneuropathie früh erkennen

KOSTENLOS

Behandlung von MDS

KOSTENLOS